

Die Partner des
Lauenburger Netzwerks
gegen Kinderarmut, Ausgrenzung
und soziale Ungleichheit:



AWO Ortsverein Lauenburg e.V.



Lauenburger Tafel e.V.



Ortsjugendring Lauenburg/Elbe e.V.



SoVD Ortsverband Lauenburg



Wirtschaftliche Vereinigung Lauenburg e.V.



Diakonisches Werk Herzogtum Lauenburg

ORGANISATORISCHES

TERMIN 28.05.2010
10:00 - 16:00 Uhr

TAGUNGSORT Heinrich-Osterwold-Halle Lauenburg
Elbstr. 145a
21481 Lauenburg

Lauenburger Netzwerk gegen Kinderarmut,
Ausgrenzung und soziale Ungleichheit

Armutskonferenz „Facetten der Armut“ Situation in Lauenburg

am 28. Mai 2010

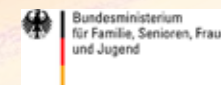
von 10:00 – 16:00 Uhr

in der Heinrich-Osterwold-Halle
in Lauenburg

ANMELDUNG Bitte melden Sie sich an,
telefonisch unter
0174 - 48 30 219 oder per Mail
info@ojr-lauenburg.de

STÄRKEN
VOR ORT

Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend (BMFSFJ), den Europäischen Sozialfonds
(ESF) und die Europäische Union im Rahmen des Programms
„Stärken vor Ort“.



Armut

ist ein großes Thema für die Kommune und die Menschen in der südlichsten Stadt Schleswig-Holsteins.

Die Stadt Lauenburg ist die ärmste Kommune im Kreis Herzogtum Lauenburg mit einer überdurchschnittlich großen Zahl langzeitarbeitsloser Menschen, qualitativ unterdurchschnittlichen Bildungsabschlüssen, einer großen Zahl von Menschen mit Migrationshintergrund und mangelnder wirtschaftlicher Infrastruktur.

Was bedeutet Armut für eine Stadt wie Lauenburg und ihre Menschen?

Welche Forderungen ergeben sich daraus über die Grenzen der Stadt hinweg?

An diesen Fragen soll mit Fachleuten, die mit den verschiedenen „Facetten der Armut“ in Berührung sind und mit Betroffenen gearbeitet und Lösungsansätze gesucht werden.

Alle Fachleute, Sozialarbeiter der Stadt, Jugendamt, Politiker aus Stadt, Kreis, Land und Bund, Verwaltung, Betroffene, interessierte Personen sind eingeladen!

Programmablauf:

Freitag, 28.05.2010

10:00 Uhr: Begrüßung

Grußwort: Harald Heuer, Bürgermeister Stadt Lauenburg

Moderation: Dr. Kati Zenk

10:15 Uhr: Eingangsreferat

1. Teil: **Dr. Antje Richter-Kornweitz**, Referentin für Soziale Lage und Gesundheit, Schwerpunktthema Armut und Gesundheit von Kindern (Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.)

2. Teil: Situation in Lauenburg
- Thesen von den Partnern des **Lauenburger Netzwerks gegen Kinderarmut, Ausgrenzung und soziale Ungleichheit** aus ihren Bereichen

11:15 Uhr: Themenspezifische Tische im „World Café“

Tisch 1: Gesellschaftliche Teilhabe

Angelika Sydow, Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit Schleswig-Holstein

Tisch 2: Wirtschaftliche Armut, Arbeitslosigkeit

Moiken Riel, Schuldnerberatung Diakonie N.N., Arge

Tisch 3: Bildung

Gudrun Hofmann, Schulsozialarbeit Lauenburg
Silke Meissner, Gemeinschaftsschule Lauenburg

Tisch 4: Freizeitgestaltung und Teilhabe

Olaf Konow, Lauenburger Sportvereinigung, Abt. Turnen
Claudia Vogt-Gohdes, Ortsjugendring Lauenburg

Tisch 5: Migration, Integration und Gemeinschaftsgefühl

Osman Bildikari, Türkisch Islamische Gemeinde Lauenburg
Resa Memarnia, AWO-Bundesverband e.V.

Tisch 6: Lebenssituation Alleinerziehender

Margot Eidtmann, Verband alleinerziehender Mütter und Väter

Tisch 7: Berufliche Qualifikation

Annemarie Argubi-Sievers, Fraueninitiative
Heiko Behrens, Wirtschaftliche Vereinigung Lauenburg

Tisch 8: Kinderschutz

Birgit Maschke, Erziehungsberatung Herzogtum Lauenburg

Tisch 9: Parallelwelten und Sucht

Beatrix Fischer-Kiefer, Alkohol- und Drogenberatung

Tisch 10: Auswirkungen von Armut auf politische Einstellungen

Andrea Möller, Lidicehaus, Bremen

13:30 Uhr: kleiner Imbiss

14:30 Uhr: Vortrag der Tischgruppenergebnisse und Podiumsdiskussion

16:00 Uhr: Ende der Armutskonferenz